

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für Hebammen gemäß § 46 der Straßenverkehrsordnung (StVO)

Neuantrag **Fristverlängerung** bisherige Ausweis-Nr. _____

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Kennzeichen: _____

Hiermit wird eine Ausnahmegenehmigung für das Parken

- im eingeschränkten Haltverbot/in Haltverbotszonen (Zeichen 286/290.1 StVO)
- auf öffentlichen Parkplätzen mit Parkscheibenpflicht, sowie an Parkuhren und im Bereich von Parkscheinautomaten gebührenfrei und ohne Beachtung der Höchstparkdauer

beantragt.

Die Jahresgebühr für die Ausnahmegenehmigung beträgt **50,-€**.

Ort und Datum

Unterschrift

Beachten Sie bitte die Hinweise auf der Rückseite!

- Die Genehmigung darf nur zur Wahrnehmung der beruflichen Tätigkeit genutzt werden, soweit und solange dies mangels anderer geeigneter Parkmöglichkeiten notwendig ist.
- Die Ausnahmegenehmigung berechtigt nicht zum dauerhaften Parken am Wohnsitz oder dessen Nahbereich.
- Während des Haltens ist die Ausnahmegenehmigung an der Innenseite der Windschutzscheibe gut sichtbar auszulegen. **Außerdem benötigen Sie ein Hinweisschild mit der Aufschrift „Hebamme im Dienst“.**

Anlagen zum Antrag:

Bitte fügen Sie dem Antrag

- eine Kopie des Personalausweises,
- eine Kopie des Fahrzeugscheines/Zulassungsbescheinigung Teil 1 und
- eine Kopie der Hebammen-Urkunde

bei.